



Presseinformation, 12. Juni 2023

Petition an den ukrainischen Präsidenten zur Aufhebung der Sanktionen gegen Parimatch

Kiew, 12.6.2023: Die Parimatch Group, in der Ukraine gegründet, wurde im März 2023 auf die Sanktionsliste des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates gesetzt. Eine Erklärung, warum diese Maßnahmen gesetzt wurden, blieb bisher aus. Nun hat Parimatch die erforderlichen 25.000 Unterschriften gesammelt und eine elektronische Petition an den ukrainischen Präsidenten eingereicht. In der Petition wird dieser aufgefordert, die Gründe für die Aufnahme des Unternehmens Parimatch in die Sanktionslisten zu überprüfen. Die Unterzeichner warten jetzt auf die Reaktion von Präsident Vladimir Zelensky: Denn nach ukrainischem Recht kann nur das Staatsoberhaupt eine zusätzliche Überprüfung durch den Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrat veranlassen und unrechtmäßige Sanktionen aufheben.

Wie das Unternehmen feststellt, ist das Instrument der Sanktionen ein notwendiges und das wirksamste Mittel, um gegen Personen oder Unternehmen vorzugehen, die den Interessen des Staates wirklich schaden und eine Gefahr für die nationale Sicherheit darstellen. Jedoch durch die bedauerlichen Fehler, die bei der Verhängung von Sanktionen auftreten, werden auch loyale Unternehmen geschädigt. So hat beispielsweise Parimatch durch die Sanktionen mehr als tausend Mitarbeiter und zehntausende Kunden verloren, gleichzeitig entgehen dem ukrainischen Haushalt jeden Monat Millionen von Dollar an Steuern. Insbesondere können aufgrund der Sanktionen mehr als 6 Millionen Euro von Parimatch-Kunden die sich auf eingefrorenen Konten des Unternehmens befinden, nicht zurückerstattet werden.

Zur Erinnerung: Parimatch wurde im März 2023 auf die Sanktionsliste des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates gesetzt – die Liste umfasst 120 natürliche und 287 juristische Personen. Die Beschränkungen wurden für 50 Jahre verhängt. Die Strafverfolgungsbehörden haben bis heute keine klare Begründung für die Sanktionen geliefert. Zu den Gründen, die der Presse zugespielt wurden, gehörten, dass Parimatch Verbindungen zu Russland hält.



Die Gründe werden von dem Unternehmen bestritten. Parimatch bestätigt, dass sich das Unternehmen nach Kriegsbeginn aus Russland zurückgezogen, seine Franchise zurückgenommen, seine Software abgeschaltet und Vereinbarungen mit russischen Partnern gekündigt hat. Als Reaktion auf die Sanktionen veröffentlichte das Unternehmen seine Unternehmensstruktur, aus der hervorging, dass es keine Verbindungen zur russischen Föderation gibt.

Das Unternehmen ist führend bei der Zahlung von Steuern: Seit Erhalt seiner Lizenz im Jahr 2021 zahlte Parimatch insgesamt 25 Millionen Euro an Steuern. Und hat auch nach Beginn des Krieges weiter seine Steuern gezahlt, als andere Marktteilnehmer bereits keine Steuerzahlungen vornahmen. Darüber hinaus hat Parimatch immer eine eindeutig patriotische, pro-ukrainische Haltung eingenommen und seit Beginn des Krieges die ukrainischen Streitkräfte mit rund 14 Millionen Euro unterstützt.

Seit der Verhängung der Sanktionen vor zweieinhalb Monaten hat Parimatch noch keine Erklärung durch die Ukraine erhalten, worauf sich die Anschuldigungen stützen. Das Unternehmen erwartet eine angemessene Reaktion des Präsidenten auf die Petition, die von 25.000 Menschen unterzeichnet wurde. Laut Gesetz gilt eine an den ukrainischen Präsidenten gerichtete elektronische Petition als eingereicht, wenn innerhalb von 90 Tagen nach ihrer Veröffentlichung mindestens 25.000 Unterschriften von Bürgern zu ihrer Unterstützung gesammelt wurden.

Parimatch veröffentlicht alle Informationen über seine Aktivitäten und Struktur auf einer eigens eingerichteten Website <https://justice4business.com/en/>

Die Situation um Parimatch in den internationalen Medien:

<https://sbcnews.co.uk/sportsbook/2023/03/16/ukraine-gc-parimatch/>

<https://www.ukrinform.net/rubric-economy/3681598-parimatch-bookmaker-suspending-ukraine-operations-amid-sanctions.html>

Kiew, 12. Juni 2023

Anfragen richten Sie bitte an:

Kommunikationsabteilung

Parimatch Ukraine

press@parimatch.ua